
Realistisches Rennsportfeeling für jedermann in der Autostadt

Realistisches Rennsportlerfeeling für jedermann bietet die VW-Erlebniswelt Autostadt in Wolfsburg in der neu eingerichteten Themenecke „Sim Mobility – Virtual Racing“. Simulatoren und Wiedergabe der Rennwagen in Originalgröße sorgen für ein detailgetreues Fahrgefühl.

Vier Rennsimulatoren mit jeweils drei großen Monitoren sind in der „Blue Box“ der Konzernwelt in der Autostadt aufgebaut. Dort können sich Motorsportfans ab sofort dauerhaft an sechs Rennwagen und vier Rennstrecken beweisen. Unter anderem stehen der Porsche 911 GT3, der Audi R8 und der aktuelle Formel-E-Bolide Audi e-Tron FE 05 zur Auswahl. Bei den Rennkursen sind beispielsweise der legendäre Nürburgring und die Strecke in Spa-Francorchamps befahrbar. Die aufgebauten Simulatoren dienen üblicherweise Rennsportprofis als Trainingsmöglichkeit.

Hinters Steuer setzen kann sich jeder Besucher ab einem Alter von zehn Jahren. Die Simulatoren sind mit Schalensitz, Pedalerie, Schaltung und Lenkung ausgestattet und die Blue Box mit Rennreifen, Sponsorenwänden, Siegertreppchen und Rennflaggen dekoriert. Wer anderen lieber zuschaut, kann dies im Zusammenschnitt aller vier Simulatoren auf einer 13 Quadratmeter großen Leinwand tun.

Der Preis für 15 Minuten Fahrt (plus fünf Minuten Einweisung) liegt bei Inhabern von Tages- oder Jahreskarten der Autostadt bei zusätzlichen zwölf Euro. Eine Kombikarte für den Zugang zur Konzernwelt plus Fahrt im Simulator kostet 18 Euro. Für Vielfahrer gibt es eine Bonuskarte. Die Rennsimulation ist täglich zwischen 11 und 18 Uhr startbereit.
(ampnet/blb)

Bilder zum Artikel



Sim Mobility - Virtual Racing in der Autostadt.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Autostadt



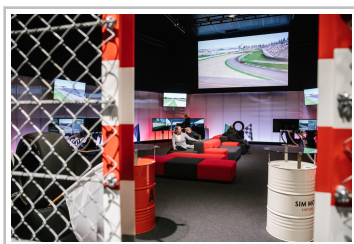
Sim Mobility - Virtual Racing in der Autostadt.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Autostadt



Sim Mobility - Virtual Racing in der Autostadt.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Autostadt



Sim Mobility - Virtual Racing in der Autostadt.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Autostadt